

## Fußball: Römische Grüße

**Rom.** Dem italienischen Fußball-Erstligisten Lazio Rom droht nach rassistischen Ausfällen seiner Fans eine harte Strafe. Schiedsrichter Massimiliano Irrati hatte die Partie zwischen Lazio und dem SSC Neapel am Mittwoch nach einschlägigen Rufen der Lazio-Fans gegen Neapels Verteidiger Kalidou Koulibaly für vier Minuten unterbrochen. Italienischen Medien zufolge drohen dem Klub von Weltmeister Miroslav Klose nun ein oder zwei »Geisterspiele« vor leeren Rängen. Die Anhänger des Hauptstadtclubs sind schon mehrmals wegen rassistischer Rufe aufgefallen. Der Franzose Koulibaly bedankte sich nach dem Spiel für die Solidaritätsbekundungen von Mannschaft und Fans. Er würdigte zudem den Mut des Schiedsrichters. »Ich danke meinen Teamkollegen, dem Verein und unseren Fans, die eine große Unterstützung gegen diese hässlichen Rufe waren«, schrieb er. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/280370.fußball-römische-grüße.html>*